

HCU – Universität für Baukunst und Metropolenentwicklung
Fachgebiet: Stadtplanung und Regionalentwicklung

Ab **01.09.2010** ist

in der Junior-Forschergruppe **MetroKlim: Freiraum- und Siedlungsstrukturen für eine klimagerechte Entwicklung der Metropole Hamburg** im Bereich Stadt- und Regionalplanung ein Stipendium für eine **wissenschaftliche Mitarbeiterin/Mitarbeiter** an der HafenCity Universität Hamburg, Fachgebiet Stadtplanung und Regionalentwicklung, zu vergeben. Im Rahmen des ausgeschriebenen Vorhabens besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation. Die eigenen im Projekt erzielten Arbeitsergebnisse können für die Promotion verwendet werden.

Das Grundstipendium beträgt 1100 € pro Monat bei einer Laufzeit von 3 Jahren.

Aufgabengebiet: PhD 1: Stadt- und Regionalplanung / Flächennutzungskonflikte

Im Rahmen des Projektes sollen vor dem Hintergrund des prognostizierten Klimawandels innovative Lösungen für eine klimagerechte Entwicklung der Metropolregion Hamburg erforscht werden, welche die gleichzeitige Berücksichtigung von Aspekten des Klimaschutzes und der Klimaanpassung berücksichtigen. In Bereich der Regionalplanung soll dabei untersucht werden, welche Nutzungsansprüche an den Raum bestehen und inwieweit sich durch den Umgang mit den Folgen des Klimawandels (Mitigation und Adaption) Flächennutzungskonflikte ergeben. Darauf aufbauend sollen Verfahren zum Umgang mit diesen Konflikten entwickelt und reflektiert werden. Die Junior-Forschergruppe MetroKlim wird einem PostDoc sowie zwei Promovierenden einen exzellenten und interdisziplinären Forschungsrahmen bieten. Die Promovierenden werden dabei in ein hervorragende Forschungsumfeld und eine Graduiertenausbildung mit modernen Curricula eingebunden.

Voraussetzungen:

Überdurchschnittlicher Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums (z.B. Diplom oder MSc in Raumplanung, Stadt- und Regionalplanung oder Umweltplanung). Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten, gute Kommunikations-, Sozial- und Teamfähigkeit sowie Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten sind erforderlich.

Die HCU und die TUHH strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/ Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistungen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss, Zeugniskopien) unter Angabe der Kenn-Nummer **MetroKlim_PhD 1** werden bis zum **18.07.2010** erbeten an: Prof. Dr. Jörg Knieling, Fachgebiet Stadtplanung und Regionalentwicklung, HafenCity Universität Hamburg, Winterhuder Weg 29-31, 22085 Hamburg; joerg.knieling@hcu-hamburg.de

Für Fragen zu dem Stipendium oder zu dem Arbeitsumfeld wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. J. Knieling oder schauen Sie im Internet unter <http://www.hcu-hamburg.de/stadtplanung> nach.